

Blinde Passagiere auf Frachter Vibora

News

Geschrieben von: Tim

Geschrieben am: 11.01.2014 17:06:30

Die Bundespolizei in Brunsbüttel wurde von der Reederei Vibora Marine SA des unter der Flagge von Malta fahrenden Frachters "Vibora", 4947 BRZ (IMO: 9189718), informiert, dass sich zwei Männer unerlaubt auf dem Schiff aufhielten. Es war auf dem Weg von Afrika nach Liepaja. Als die Beamten am Morgen des 9.1. in Brunsbüttel gegen 03.30 Uhr an Bord gingen, um die grenzpolizeiliche Kontrolle durchzuführen, konnten sie die beiden blinden Passagiere übernehmen. Da sie über keine Ausweisdokumente verfügten, wurden sie von Bord gebracht. Um 4.40 Uhr setzte die "Vibora" die Reise gen Osten fort. Die Ermittlungen der Bundespolizei ergaben derweil, dass der 23-jährige Mann aus Gabun und ein 25-jährigen Kongolese sich offensichtlich getrennt voneinander Anfang Dezember an Bord des Frachters beim Auslaufen aus Gabun geschlichen hatten. Sie wurden drei Wochen später von dessen Crew entdeckt.